



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT

INNSBRUCK

Forschungsleistungs- dokumentation und MyFLD

Dr. Verena Dornauer, MA



Ziele der Präsentation

- Einblick in die Tätigkeiten der Forschungsleistungsdokumentation
- Kennenlernen des Tools MyFLD – eigene Daten in der FLD (Forschungsleistungsdokumentation)



Forschungsleistungsdokumentation

- Reporting Pflichten als Universität gegenüber dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und Statistik Austria
- Regelmäßiges Einspielen aller Publikationen von Wissenschaftler:innen der MUI
- Zusammenarbeit mit Organisationseinheiten alle Publikationen zu erfassen
- Basis der Publikationen sind Web of Science und PubMed, aber auch nicht dort erfasste Publikationen werden eingespielt
- **Nicht eingespielt** werden Preprints und Abstracts von z.B. Kongressen



FLD – Basis für...

- Jährliche Wissensbilanz Kennzahlen
- Leistungsorientierte Mittelvergabe (LOM)
- Zielvereinbarungsgespräche mit Organisationseinheits-Leiter:innen
- Verschiedene interne Analysen (z.B. Organisationseinheiten-Vergleich, Universitäten-Vergleich,...)
- Forschungsschwerpunkte Evaluierung
- F&E-Erhebung



MyFLD – meine Daten in der FLD

- Jede:r Wissenschaftler:in kann in die FLD einsteigen und alle seine/ihre Daten einsehen, die erfasst sind
- Erfasst werden nur Arbeiten, die während des Anstellungsverhältnisses an der MUI entstanden sind. Ausnahme stellen hier Professuren dar.
- Login in die MyFLD über:
<https://fld.i-med.ac.at/public/mylogin.cgi>
- Link findet sich auch auf der i-med.ac.at Seite unter → Forschung → Forschungsleistung → Forschungsleistungsdokumentation (FLD)



MyFLD – was ist möglich?

- Publikationen
- Projekte (inkl. Projekt-Datenblätter)
- Eigenes Leistungsmonitoring (inkl. Vergleich mit anderen Wissenschaftler:innen – Gruppenvergleiche)
- Export der Publikationsliste für z.B. interne Bewerbungen
- Publikationen kontrollieren und nacherfassen

Kontakt

publications@i-med.ac.at



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT

INNSBRUCK